



hochqualifiziert – migriert – erfolgreich

Finanzierung von Weiterbildung

Sie sind mit einem breiten Rucksack an Wissen, Fähigkeiten und Kompetenzen in die Schweiz gekommen. Durch Ihre Migration haben Sie sich besondere Lebenserfahrung angeeignet. Sie bringen ein breites kulturelles Wissen aus Ihrem Herkunftsland mit, verfügen über besondere Sprachkenntnisse und praktisches Wissen aus ihrem erlernten Beruf oder Studium. Ihr Wissen über die Kultur, Ihre speziellen Sprachkenntnisse können Ihnen auch hier in der Schweiz von Nutzen sein. Trotzdem kann es nötig sein, noch zusätzliche Kenntnisse zu erwerben oder Ihr Wissen in einem bestimmten Fachbereich auf den neusten Stand zu bringen, gerade wenn Ihre Ausbildung ein paar Jahre zurückliegt.

Weiterbildungen sind in der Schweiz oft teuer und werden vom Staat nicht mitfinanziert. Staatliche Stipendien werden im Regelfall nur für Erstausbildungen gewährt. Wenn eine erste Berufsausbildung oder bereits ein Studium vorliegt, gibt es keine Stipendien. Bringen Sie spezielle Qualifikationen mit, die für einen Arbeitgeber interessant sind, ist er u.U. bereit, Ihre Weiterbildung mitzufinanzieren.

Wenn Ihre eigenen finanziellen Mittel nicht ausreichen, um eine Ausbildung zu finanzieren, gibt es manchmal Unterstützungsmöglichkeiten. Eine Anfrage lohnt sich immer. Generelle Informationen finden Sie unter berufsberatung.ch → Aus- und Weiterbildung → Ausbildung und Weiterbildung finanzieren

Zur finanziellen Unterstützung gibt es verschiedene Varianten. Bei **Stipendien** darf das zur Verfügung gestellte Geld verwendet werden und man muss nichts zurückbezahlen. Bei **Darlehen** muss das erhaltene Geld zu einem späteren Zeitpunkt zurückbezahlt werden. Eine weitere Finanzierungsmöglichkeit bieten **Stiftungen**. Stiftungen können Stipendien oder Darlehen gewähren.

Stipendien

Bei Stipendien handelt es sich um Gelder, die Sie für eine Ausbildung bekommen und verwenden. Diese Gelder müssen Sie später nicht zurückzahlen.

- Stipendien des Kantons www.schule.sg.ch → Stipendien und Studiendarlehen
- Stipendien für Ausländer/-innen www.sbf.admin.ch → Bildung → Stipendien

Darlehen

Das erhaltene Geld oder einen Teil davon müssen Sie später zurückzahlen. Es ist also wichtig, die Bedingungen für die Rückzahlung sehr genau zu prüfen und die Zinssätze zu vergleichen. Darlehen können Sie auf unterschiedlichen Wegen erhalten:

- über eine Bank
- über private Geldgeber: Sie können mit einer Person, die Sie unterstützen möchte, einen Darlehensvertrag abschliessen. Die Person erhält z.B. von Ihnen einen etwas höheren Zinssatz als die üblichen Sparzinssätze, Sie erhalten dafür das Darlehen zu einem etwas günstigeren Zinssatz als Sie bei einer Institution bezahlen müssten. Für Studien gibt es z.B. eine Vereinigung von Geldgebern (Firmen oder Privatpersonen), die in Sie als Student/in investieren, weil Sie an ihren Fähigkeiten, ihrem angezielten Abschluss interessiert sind: www.educaswiss.ch

Stiftungen

Die Stiftungen haben meist ganz bestimmte Bedingungen. Es kann sein, dass nur Geld für ganz bestimmte Personengruppen, für bestimmte Berufe oder Studien gegeben werden. Hier müssen Sie etwas Zeit in die Suche investieren.

- Stiftungen www.edi.admin.ch → Das EDI → Organisation → Fachstellen → Eidgenössische Stiftungsaufsicht → Stiftungsverzeichnis

Beispiele von Stiftungen, welche Personen mit Migrationshintergrund unterstützen:

- Stiftung Dialog zwischen Kirchen, Religionen und Kulturen
- Stiftung zur Förderung der Erwachsenenbildung
- Stiftung Gertrud Kurz
- Stiftung Hilfswerk der Evangelischen Kirchen Schweiz (HEKS)
- Fondation Jangoa
- Kathrin Hunziker Bieri Stiftung (KHBS)
- Stiftung Sergio Agustoni
- Zukunft für Schweizer Fahrende